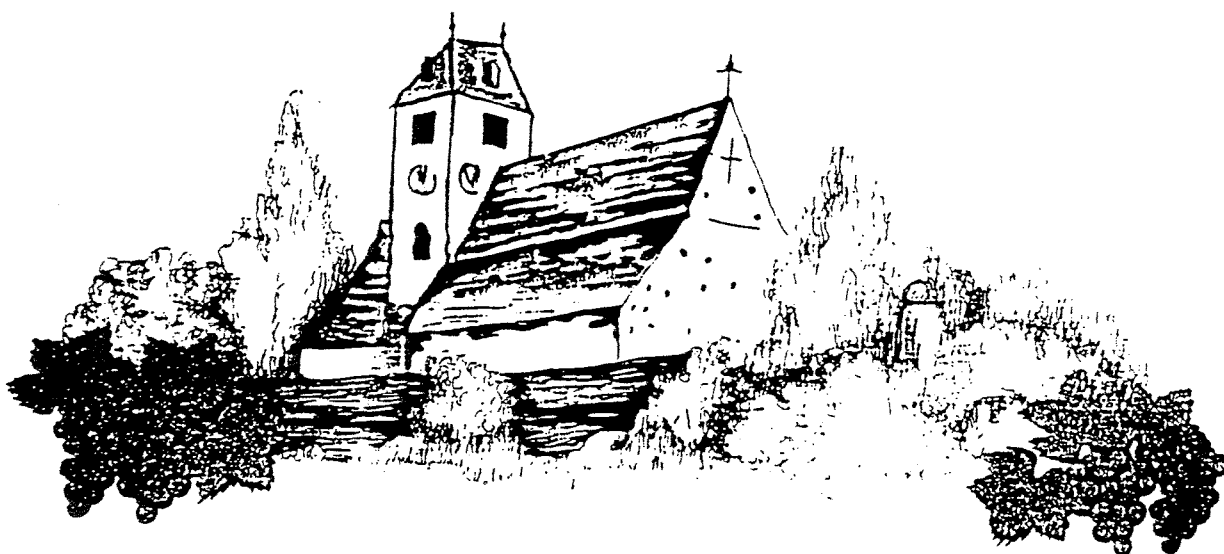




Florianibote



1995

Freiwillige Feuerwehr

Marktgemeinde

Lenggenfeld

Das Wort hat der Kommandant!

Zum Jahreswechsel darf ich Ihnen im Namen aller Feuerwehrkameraden der Freiwilligen Feuerwehr Lengsfeld für Ihre großzügige Unterstützung recht herzlich danken.

Die Freiwillige Feuerwehr Lengsfeld kann wieder auf ein arbeitsreiches Jahr zurückblicken. Mit einem Mannschaftsstand von 44 aktiven Feuerwehrmännern und 3 Reservisten wurden im abgelaufenen Jahr zahlreiche Arbeiten erfüllt. Einen Auszug aus diesem Arbeitsbereich haben wir für Sie auf der nächsten Seite aufgelistet. Die Erfolge waren nur auf Grund der zahlreichen Übungen und Ihrer aktiven Unterstützung - Teilnahme an Feuerwehrball und Feuerwehrfest sowie finanzieller Art - möglich.

Um unsere Aufgabe auch in Zukunft zu Ihrer Sicherheit erfüllen zu können und um eine effektive Einsatzbereitschaft zu gewährleisten, ist der Bau eines größeren Feuerwehrhauses notwendig.

Ich möchte Sie hiermit um Ihre weitere Unterstützung bitten und Ihnen gleichzeitig viel Glück, Erfolg und Gesundheit für das Jahr 1995 wünschen.

Der Feuerwehrkommandant

Ettenauer Franz OBI

(Ettenauer Franz OBI)

Neuaufnahmen

Kamerad Norbert Penz und
Kamerad Gerhard Michael Eilenberger

Beförderungen

Im abgelaufenen Jahr konnten folgende Beförderungen ausgesprochen werden:
Kamerad Anton Baderer zum Feuerwehrmann
Kamerad Harald Etzenberger zum Oberfeuerwehrmann
Kamerad Adolf Kniewallner jun. zum Hauptfeuerwehrmann

Leistungsbewerb

Eine Gruppe, bestehend aus 9 Feuerwehrmännern, hat an den diesjährigen Leistungsbewerben in Hadersdorf und Stockerau mit Erfolg teilgenommen.

Todesfall

Verstorben ist unser Kamerad, Herr Ehrenbrandinspektor Karl Hauer.
Herr Karl Hauer war 78 Jahre lang treues Mitglied bei der Feuerwehr Lengengefeld und Träger des Verdienstzeichens 3. Klasse.

Einsätze und Übungen 1994

Im abgelaufenen Jahr wurden folgende Einsätze und Übungen geleistet:
4 Brandeinsätze mit 12 Mann und 7 Arbeitsstunden
25 Technische Einsätze mit 62 Mann und 133 Arbeitsstunden
9 Brandsicherheitswachen mit 18 Mann und 128 Arbeitsstunden
9 Hauptübungen mit ca. 150 Mann und ca. 200 Übungsstunden
2 Funkübungen, 12 Funkproberufe, 2 Atemschutzübungen.
1 Großübung in Zusammenarbeit mit dem Bundesheer, der Gendarmerie,
dem Roten Kreuz, dem Bezirksfeuerwehrkommando Krems und der Feuerwehr Droß
sowie 4 Abschnittsübungen in Zusammenarbeit mit anderen Feuerwehren mit
ca. 250 Übungsstunden.

Kurse Lehrgänge

Atemschutzlehrgang, Funklehrgang, Winterschulung, Kommandanten-,
Verwalter- und Gruppenkommandantenschulungen trugen weiter zur
Ausbildung der Feuerwehrkameraden bei.

Allgemeine Aktivitäten

Feuerwehrball, Feuerwehrfest, 3 kirchliche Ausrückungen, 7 Mitgliederversammlungen,
3 Kommandobesprechungen und ein Fußballturnier in Mittelberg gehörten ebenso zum
abgelaufenen Arbeitsjahr.

Wichtige Notrufnummern

Feuerwehr	122
Kommandant Ettenauer	2106
Gendarmerie	133
Rettung	144
Rettung Langenlois	02734/2244

Tips für die Alarmierung

Feuerwehrotruf (Zentrale Krems) 122 (für die Sirenenauslösung)

Wer spricht? (Name des Anrufers)

Was ist passiert? (Lage erheben, Schaden, eventuelle Gefahren)

Sind Menschen verletzt oder eingeschlossen?

Besteht weiterhin Gefahr? Wodurch?

Wo ist der Einsatzort?

Wie heißt die Ortschaft?

Wie lautet die Adresse? (Straße, Hausnummer, Riede, Straßenkilometer, Abfahrt)

Von wo rufen sie an? (Rückrufnummer)

Veranstaltungen 1995

Feuerwehrball am 14. Jänner 1995

Feuerwehrfest vom 23. bis 25. Juni 1995

Wir laden Sie dazu recht herzlich ein!